

# Pfarreiblatt

08 · 2012

Seelisberg

21. 04. 2012 – 06. 05. 2012

## **Feier der Erstkommunion mit den Kindern:**

*Julia Aschwanden, Luana Näpflin, Khalil Kiser, Priska Truttmann und Pascal Huser*



# Liturgischer Kalender

## **Samstag, 21. April**

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Kapelle

## **Sonntag, 22. April Erstkommunion**

09.10 Besammlung beim Schulhaus

09.25 Einzug in die Pfarrkirche

09.30 Eucharistiefeier zum Thema «Wasser» mit Daniel Guillet und Yolanda Pedrero - musikalische Begleitung: Kurt Baumann

Kollekte: Anliegen der Erstkommunion

anschliessend Apéro

## **Mittwoch, 25. April Hl. Markus**

09.00 Keine Eucharistiefeier

## **Freitag, 27. April**

Mittagstisch im Rest. Bahnhofli

## **Samstag, 28. April**

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der **St. Annakapelle in Volligen**

## **Sonntag, 29. April**

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet

Stiftjahrzeit:  
Eugen Zwyssig, Frutt

Kollekte: Stiftung Maria Rickenbach

## **Mittwoch, 02. Mai**

09.00 Keine Eucharistiefeier

## **Nidwaldner Landeswallfahrt nach Sachseln**

## **Samstag, 05. Mai**

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Kapelle

Stiftjahrzeit für:  
Alois und Emilie Aschwanden-Zwyssig und Kinder, Wissig

Johann Josef und Elisabeth Zwyssig-Camenzind und Familie Breitlohn

## **Sonntag, 06. Mai**

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Michael Josef - es singt der Männerchor

Stiftjahrzeit für:  
Jakob Truttmann und Familie, Mythen, Rütliweg 4

Kollekte: Brücke - le pont

14.00 Wallfahrtsgottesdienst der Pfarrei Isenthal in der Kapelle Maria Sonnenberg

## **Landeswallfahrt nach Sachseln**

### **Mittwoch, 02. Mai**

An und Rückreise nach Stans mit Zonentageskarte ab Wohnort nach Stans

Abfahrt in Seelisberg 07.32

Abfahrt Pilgerbus in Stans

08.40

Rückfahrt ab Sachseln 14.50

Stans ab 15.36

Ankunft in Seelisberg 16.23

Einzug in die Pfarrkirche Sachseln 09.20

Pilgerpredigt mit Andacht 14.00

Homepage: [www.kirche-seelisberg.ch](http://www.kirche-seelisberg.ch)

Pfarrer:  
Daniel Guillet  
PF 48, 6375 Beckenried  
079 437 53 49  
[daniel.guillet@beckenried.ch](mailto:daniel.guillet@beckenried.ch)

Sekretariat:  
Marcelle Berlinger

Telefon: 041 820 12 88  
Fax: 041 820 38 91  
[pfarramt@seelisberg.ch](mailto:pfarramt@seelisberg.ch)

Religionsunterricht:  
Yolanda Pedrero, Giglenstr. 8,  
6060 Sarnen  
079 624 95 45  
[yola1@gmx.ch](mailto:yola1@gmx.ch)

Michael Josef, Kirchweg 29,  
6375 Beckenried  
079 578 42 83  
[michael.josef@beckenried.ch](mailto:michael.josef@beckenried.ch)

Sakristan Pfarrkirche:  
Josef Zwyssig  
079 478 85 63

Sakristanin Kapelle MSB:  
Monika Huser  
041 820 24 92

Kirchenratspräsident:  
Hans Aschwanden  
Zingelstr. 3  
041 820 30 40

Redaktionschluss für Nr. 09:  
05.05. -20.05.12

**25.04.2012**

# Die Erstkommunion steht vor der Tür

**Am Samstag, 31. März trafen sich die Erstkommunionfamilien, die Katechetin Yolanda Pedrero und ich um 13.30 Uhr bei der Kirche.**

Zuerst schaute Irma Waser im Pfarrhaus, welches Erstkommunionkleid zu welchem Kind passt. In der Kirche übten wir fleissig die lebendigen Erstkommunionlieder. Wir merkten, dass die Kinder diese Lieder nicht zum ersten Mal sangen! Anschliessend hielten wir die Taufgelübdeerneuerung mit den Kindern, wo sie aktiv mitmachten. Nachdem sie ihre Fürbitten vorgebetet hatten, ging es in die Taufkapelle, wo die Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten ihre Taufversprechen ablegten. Das anschliessende Kreuzzeichen mit Wasser aus dem Taufstein zeigt ihnen, dass sie getauft sind. Dadurch sind sie berufen, ihren Glauben zu leben und somit Licht zu sein für diese Welt. Nicht umsonst brannten dazu ihre Taufkerzen.

Im Schulhaus bastelten die Kinder und Eltern farbige Dekorationen für die Erstkommunion. Der gemütliche Abschluss mit Getränken und feinem Kuchen von Erstkommunionfamilien durfte natürlich nicht fehlen! Mit diesem Nachmittag sind wir in der Vorbereitung auf die Erstkommunion einen grossen Schritt voran gekommen. Schliesslich geht es nicht mehr lange bis zu diesem grossen Tag am 22. April. An diesem Sonntag um 9.30 Uhr werden *Julia Aschwanden, Pascal Huser, Khalil Kiser, Luana Nöpflin und Priska Truttman* zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen. Auf dem Weg zu ihrem grossen Tag und vor allem am Tag selbst wünsche ich den Kindern und ihren Familien viel Freude.

Daniel Guillet



**Eltern-Kind-Nachmittag Erstkommunion 2012**



Musikgesellschaft

# Offene Probe

**Turnhalle Seelisberg Dienstag, 24. April 2012, 20.15 – 22.00 Uhr**

Sehr geehrte Blasmusikfreunde

Am Dienstag, 24. April 2012 von 20.15 – 22.00 Uhr findet in der Turnhalle Seelisberg eine offene Probe statt. Sie haben die Möglichkeit, uns über die Schultern zu schauen, und unseren Verein näher kennen zu lernen.

Egal ob Profi oder Anfänger, wir freuen uns möglichst viele Besucher und Interessierte begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse und herzlich willkommen.

Die Musikgesellschaft Seelisberg

## **Auskunft:**

**Der Präsident: Adrian Näpflin 078 607 89 48**

**Der Dirigent: Remo Gisler 079 386 13 23**

[www.mg-seelisberg.ch](http://www.mg-seelisberg.ch)



# Zuwachs für die Seelisberger Musikanten

**An der Generalversammlung der Musikgesellschaft Seelisberg konnte die Trompeterin Brigitte Schilter als neues Mitglied aufgenommen werden. Seit einigen Jahren schliesst die Jahresrechnung wieder mit einem Plus ab.**

Am Samstag-Abend trafen sich die knapp 40 Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Seelisberg zur Generalversammlung im Restaurant Alpenblick. Mit grossem Applaus konnte die Versammlung ein neues Mitglied aufnehmen. Das Trompetenregister wird mit Brigitte Schilter verstärkt. Unter der Leitung von Remo Gisler fanden im letzten Vereinsjahr 43 Proben und 11 Auftritte statt. Nebst gemeinsamen Konzerten mit befreundeten Musikvereinen aus dem In- und Ausland, spielte die Musikgesellschaft auch an der 1.-August-Feier in Seelisberg sowie am Heimatabend von Seelisberg Tourismus. „Unser Höhepunkt vom Vereinsjahr ist das Jahreskonzert. In diesem Jahr war das Konzertwochenende ein grosser Erfolg, dank dem wir seit einigen Jahren wieder einmal ein Plus in der Vereinsrechnung schreiben können“ freute sich Präsident Adrian Näpflin.

## **Alles bleibt beim Alten**

Die bisherigen Vorstandsmitglieder amten auch im neuen Vereinsjahr. Austrittsschreiben der Musikantinnen und Musikanten mussten an der Generalversammlung keine verlesen werden. „In diesem Jahr wollen wir dem Wetter ein Schnippchen schlagen“ erklärte der Musikpräsident die Neuerungen im Jahresprogramm. Dank einer mobilen Teilüberdachung soll das Waldfest mit Waldgottesdienst vom 14. und 15. Juli 2012 zum ersten Mal bei jedem Wetter stattfinden. Grosse Spannung besteht hinsichtlich vom erstmals durchgeführten Wunschkonzert vom Samstag-Abend, 26. Mai 2012 in Seelisberg. „Unsere Fans konnten das Konzertprogramm schriftlich wünschen, die Musikantinnen und Musikanten verraten aber nicht, was für Stücke an diesem Abend von der Mehrheit gewünscht und gespielt werden“ erläuterte Dirigent Remo Gisler die Idee vom Wunschkonzert. Man darf also gespannt sein!

Christoph Näpflin

*Die Musikgesellschaft Seelisberg lädt am Pfingst-samstag zum Wunsch-konzert ein.*



## Mit einem starken Partner in die Zukunft

**NC. Nach 24 Jahren ändert sich die Betreiberform im Seelisberger Dorfladen. Neu übernimmt VOLG die Führung vom Dorfladen. Die Zukunft ist somit gesichert. Die fehlenden Ausflugs Gäste im Sommer und die tieferen Preise haben zu einem Umsatzrückgang geführt.**

Nach 24 Jahren Arbeit und grossem Engagement für den Seelisberger Dorfladen hat Annemarie Truttman die Führung vom Einkaufsgeschäft in Seelisberg gekündigt. Seit 2003 hatte sie den Dorfladen als Alleininhaberin und auf eigenes Risiko geführt. Am Samstag, 14. April 2012 wird der Seelisberger Dorfladen zum letzten Mal unter ihrer Leitung geöffnet sein. Die Generalversammlung vom letzten Samstag-Abend im Hotel Montana bedankte sich bei Annemarie Truttman für den langjährigen Einsatz. „Der Dorfladen ist eine bedeutende Einrichtung für die Standortattraktivität von Seelisberg und auch für die Gäste. Annemarie Truttman hat der Führung vom Dorfladen viel zum Gelingen der Dorfgemeinschaft über all die Jahre beigetragen“ bestätigte Genossenschaftspräsident Thomas Bissig die Bedeutung vom Dorfladen für Seelisberg.

### **Auch am Sonntag offen**

Am 17. April 2012 übernimmt VOLG die Führung vom Einkaufsladen. Er hat Barbara Nöpflin aus Seelisberg als neue Filialeiterin bestimmt, welche bereits in Beckenried und Emmetten in der Führung des VOLG-Ladens gute Erfahrungen sammeln konnte. „Wir sind froh, diese Lösung gefunden zu haben. So haben wir einen starken Partner im Rücken und sehen sehr positiv in die Zukunft vom Dorfladen“ ist Thomas Bissig vom neuen Geschäftsmodell überzeugt. Erste Anpassungen spüren die Kunden bereits ab der Eröffnung, wenn der Dorfladen morgens bereits ab 06.30 Uhr und abends bis um 19.00 Uhr offen ist. Im Sommer wird der Seelisberger Dorfladen dann sogar am Sonntag offen sein.

### **Weniger Umsatz**

Die Führung der Postagentur im Dorfladen hat der Genossenschaft gegenüber dem Vorjahr einen Mehrertrag eingebracht. Dies ermöglichte eine weitere Abschreibung beim Mobiliar. Die Rechnung schliesst ausgeglichen ab. „Wir sind stolz, dass wir über 300 Genossenschaftsmitglieder haben. Diese geben uns eine finanzielle und moralische Unterstützung“ freute sich Kassier Stefan Truttman über die grosse Solidarität mit dem Dorfladen. Der Rückgang von 5 % beim Umsatz ist vor allem auf die gesenkten Verkaufspreise beim VOLG-Sortiment sowie auf die fehlenden Touristen im Sommer zurückzuführen. „Die Tages- und Übernachtungsgäste sind wichtige Kunden im Seelisberger Dorfladen. Sie helfen uns, den benötigten Umsatz zu erreichen um auch in Zukunft den Dorfladen zu betreiben.“ erklärte Thomas Bissig die Zusammensetzung der Dorfladenkundschaft. Der Vorstand der Dorfladengenossenschaft setzt aber auch auf die vielen Neuzuzüger im Dorf und hofft, dass diese mit ihrem Einkauf im Dorfladen zur dringend benötigten Steigerung vom Umsatz beitragen.

Christoph Nöpflin

*Annemarie Truttman und Thomas Bissig im Seelisberger Dorfladen, der ab April 2012 unter neuer Leitung steht.*





**Mittwoch, 02. 05. 2012**

**14 Uhr**

**Turnhalle Seelisberg**

**Eintritt 5 Franken**

*d'Chronä*  
*Lina*

Figurenzahltheater  
von «saperlo»  
für grosse und kleine  
Leute ab 4 Jahren

**König Kuno und Königin Berta erfüllen sich an ihrem 53. Geburtstag einen grossen Traum. Sie hängen kurzerhand das Regieren an den Nagel und übergeben die Krone ihrer Tochter. Lina wird Königin.**

**Endlich kann sie sich alle ihre Wünsche erfüllen lassen. Zum Zmorge, zum Zmittag und zum Znacht gibt's "Omelette mit Zimtzucker und heissi Schoggelade". Anziehen will sie nur noch ihren gelben Rock und ihre gäggeligelbe Bluse. Doch bald sind alle Wünsche erfüllt ...**

Organisiert durch die Frauengemeinschaft Seelisberg

Mit dem Frühling kommt die Sonne, aber auch die Gartenarbeit, der Frühlingsputz und ...

## **GESUCHT: (Ferien-)Jobs für Jugendliche**

**Haben Sie alle Hände voll zu tun? Sehen Sie nicht mehr über den Berg Ihrer Arbeit?**

**Rennt Ihnen die Zeit davon? Wir haben die Lösung! Die Ferien- und Freizeit-Jobbörse ist genau das Richtige für Sie!**

Die Jobbörse der Fachstellen KAN hat ein Problem: Angebot und Nachfrage decken sich nicht! Es gibt viel mehr arbeitswillige Jugendliche als Angebote.

Dies hat aber nicht in erster Linie mit der wirtschaftlichen Lage zu tun, sondern vor allem damit, dass die Firmen/Privatpersonen mit ‚unseren Leuten‘ so zufrieden sind, dass sie sie wieder engagieren und nicht mehr bei uns ausschreiben.

Ein Teufelskreis: Die Jobbörse verliert an Attraktivität, die Jugendlichen erleben, was sie oft erleben: ich werde nicht gebraucht. Sie wissen nichts anzufangen mit ihrer freien Zeit und ihrer Energie, und für grosse Sprünge fehlt das Geld.

Schlussendlich verlieren beide Seiten: Sie und die Jugendlichen. Deshalb mein dringender Aufruf an Sie, Ihre Bekannten, Ihre Firma: Gönnen und leisten Sie sich jugendliche Unterstützung mit einem

Jobangebot in unserer Börse. Sie können (fast) alles ausschreiben; die Palette möglicher Arbeiten ist (beinahe) grenzenlos!

*Silvia Brändle, Fachstellen KAN*

**Infos: [www.kan.ch](http://www.kan.ch)**

### **Formular für (Ferien-)Job-Angebot**

Name.....  
Vorname .....  
Strasse .....  
PLZ/Ort .....  
Telefon .....  
e-mail .....

Art der Tätigkeit (unterstreichen)  
Kinderbetreuung, Haushalt, Putzhilfe,  
Computerarbeit, Büro, Landwirtschaft, Bau,  
Gastgewerbe; Verkauf, Zügelhilfe, ...

.....  
Einsatzzeit (unterstreichen)  
Schulferien; Wochenende; Abend; regelmässig  
Einzelne Tage (welche).....  
Genau(e) Datum/Daten /Zeitraum

.....  
Formular senden an:  
Jobbörse, Fachstellen KAN  
Bahnhofplatz 4, 6371 Stans  
oder Anmeldung per Internet:  
[www.kan.ch\Fachstelle Jugendpastoral\ferienjobbörse](http://www.kan.ch\Fachstelle%20Jugendpastoral%20ferienjobbörse)

Für Fragen:  
041 610 74 47 / [braendle@kan.ch](mailto:braendle@kan.ch)





Bistro Interculturel wird nach vier Jahren ein Verein

## «Ohne euch wäre Nidwalden viel kleiner»



7 Leute aus 6 Ländern bilden den Vorstand: Vinoj Arulpragasam Anony, Alla Niklaus, Annette Lippeck, Mihaela Brun, und das Co-Präsidium Sakine Toprak und Karl Grunder (von links nach rechts)

(Foto: Martin Brun)

### **Nach vier erfolgreichen Jahren gibt sich das Projekt Bistro Interculturel einen verbindlichen und zeitgemässen Rahmen.**

Am internationalen Brotmarkt auf dem Stanser Dorfplatz gab es Brot aus aller Welt zu geniessen. Das war 2008 der erfolgreiche Start des Projekts Bistro Interculturel. In der Zwischenzeit haben 150 Veranstaltungen stattgefunden. 2011 gewann die Projektgruppe den schweizerischen Integrationspreis.

### **50 Männer und Frauen gründen den Verein**

«Den Preis zu gewinnen ehrte uns sehr und gibt uns finanziellen Spielraum. Am meisten aber zählt für uns der Motivationsschub, der mit ihm verbunden ist», so der Projektleiter Karl Grunder. Nun sei es an der Zeit, dem Ziel «einen Beitrag zur interkulturellen Begegnung der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen Nidwaldens zu leisten» einen verbindlichen und zeitgemässen Rahmen zu geben. Die rund fünfzig Männer und

Frauen aus «aller Herren Ländern» stimmten den Statuten einstimmig zu und wählten mit grossem Applaus die Mitglieder des Vorstands.

Mitgetragen wird das Bistro Interculturel auch von den beiden Landeskirchen, dem Kanton NW und der Gemeinde Stans. Klaus Odermatt, Präsident der Röm.-Kath. Landeskirche gratuliert und dankte herzlich «für den Beitrag zum sozialen Frieden und der gelebten Mitmenschlichkeit».

### **Regelmässige Angebote**

#### **gloBall - gemeinsam in Bewegung :**

Mit Leuten verschiedener Herkunft und Hautfarbe Sport treiben

28.04./19.05./02.06./17.06./30.06.2012

15.00 bis 17.00 Uhr, Sportanlagen Kollegi, Stans

**Bistro:** Niederschwelliges Begegnungsangebot

07.07.2012, Uhr Spritzenhaus Stans,

04.08.2012, Oeki Stansstad, je 14.30 – 17.00 Uhr

Silvia Brändle

**Infos:** [www.bistro-interculturel.ch](http://www.bistro-interculturel.ch)

**Spenden/Mitgliedschaft:** PC 60-7178-4

Dekanat Nidwalden

## ONZ - Wir sagen danke!

Am Dekanatsforum 2010 wurde den Mitgliedern der Dekanate Ob- und Nidwalden die Idee und das Konzept der Online-Microzeitung ONZ vorgestellt. Wir waren eingeladen die Bedürfnisse und Wünsche in Bezug auf die Inhalte und Berichterstattung über die Kirchen zu deponieren. Sie wurden so weit möglich in das Konzept integriert. Wir Seelsorgenden erhielten mit der ONZ eine Zeitung, die regelmässig in Text, Bild und Web-TV über das vielfältige Leben in den Pfarreien und Kirchgemeinden berichtete. Mit der Übersicht über Gottesdienste und Anlässe in den Pfarreien bekamen viele Leserinnen und Leser zurück, was sie seit dem Aus des Wochenblatts vermissten.

Mit der ONZ hatten wir eine Plattform, die das Leben der Kirche Nidwaldens positiv darstellte und einer breiten Öffentlichkeit zeigte, wie lebendig und modern Kirche hier ist.

Für uns ist es ein Verlust, dass es die ONZ nicht mehr gibt. Wir bedauern es, dass die mutigen „Erfinder“ der ONZ nicht erfolgreich waren. Schade, denn die ONZ hat gut getan.

Danke für euren Mut, danke für eure offenen Türen und Ohren für unsere Anliegen; und danke allen Redaktorinnen und Redaktoren für die Zusammenarbeit. Sie war unkompliziert und von Interesse und Respekt geprägt. Liebe ONZ – wir sagen Danke!

*Dekanatsversammlung, 07.03.2012*



 **Katholische Kirche Nidwalden**

 **Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden**

**mehr  
als für zwischendurch**

> [kirche-nidwalden.ch](http://kirche-nidwalden.ch)

**Besuchen Sie uns in  
der Halle 4, Stand 35.**

 **iheimisch**  
Nidwalden im Zentrum  
Flühplatz 17 bis 20, März 2012

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

## Aus der Region

### **SKF: Generalversammlung**

www.frauenbundnw.ch  
DO, 26.04.2012  
19.00 Uhr, Aperó  
19.30 Uhr GV  
Chilezentrum Hergiswil  
Anmeldung:  
sekretariat@frauenbundnw.ch

### **Muisigmäss Ennetmoos**

Handorgelduo Beatrice und  
Ruedi Joller, Büren  
SO, 29.04.2012, 19.30 Uhr  
Pfarrkirche Ennetmoos

### **Spiritualität**

#### **in der Kapuzinerkirche**

Laudes mit Kommunionfeier  
SO, 22./29.04.2012, 07.00 Uhr

Eucharistiefeier zu Hl. Charbel

FR, 20.04.2012, 19.30 Uhr  
anschl. Agape

### **Spiritualität**

#### **im Kloster St. Klara**

Innehalten  
Musik und Meditation  
DI, 24.04.2012, 20.00 Uhr

### **NW goes Muri: 11.–13. Mai**

www.wjt.ch und im Facebook  
NidwaldnerInnen ab 14 Jahren  
reisen gemeinsam an den  
Weltjugendtag in Muri:  
Workshop, Begegnung, Musik,  
Gottesdienst, Festival, Konzert  
FR, 11.05. – SO, 13.05.2012  
Infos/Anmeldung (bis 30.04.):  
Anni Odermatt  
anni.odermatt@hotmail.com

### **Selbsthilfegruppe**

Für Krankheiten und andere  
Sorgen  
Infos:  
Ursi Stofer 041 620 04 01  
Walter Mathis 041 620 12 01  
DI, 01.05.2012  
14.00 bis 16.00 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr  
Säli im Pfarrhaus Emmetten

### **Vortrag: 7 Todsünden**

www.aktuel.ch  
«Von der Aktualität der sieben  
Todsünden: Völlerei»  
Vortrag: Rüdiger Oppermann  
anschl. Imbiss  
DI, 01.05.2012, 20.00 Uhr  
ref. Kirche Stans

### **Mitleben im Kloster**

www.kloster-st-klara-stans.ch  
Telefon 041 619 08 10  
Offene Zeiten für Frauen:  
Stille, Gebet, Gespräch,  
Tischgemeinschaft, Begegnung  
07.05.2012 – 21.05.2012

### **Frauen feiern**

www.frauenbundnw.ch  
FR, 04.05.2012  
Oeki Stansstad

### **Bingofest von Acceptus**

Das Fest der Nationen  
Bingospiel, tolle Preise, lokale  
Live-Musik, Volkstänze,  
internationale Küche  
SA, 05.05.2012, ab 16.00 Uhr  
Turnhalle Lückertsmatt,  
Buochs

### **Dekanatsopfer**

#### **Landsgemeindeopfer**

www.maria-rickenbach.ch  
«Stille - Natur pur» und  
noch Vieles mehr bietet uns  
der Wallfahrtsort Maria-  
Rickenbach.  
Mit grossem Engagement  
pflegt die Kapellstiftung den  
bedeutenden Wallfahrtsort.  
Wir tragen ihre Arbeit mit  
dem Landsgemeindeopfer  
mit: am 28./29.04.2012.  
Besten Dank für jede Gabe.

### **Landeswallfahrt nach Sachseln**

MI, 02.05.2012  
08.40 Uhr Pilgerbus ab  
Stans Bahnhofplatz  
(kostenlos)  
09.30 Uhr Gottesdienst mit  
Festpredigt (Franz Bircher)  
und Reliquiensegen  
14.00 Uhr Andacht mit  
Predigt (Walter Signer)

### **Finanzfachfrau gesucht!**

für die Mitarbeit im Vorstand  
des SKF Nidwalden  
Sie profitieren vom sozialen  
Netzwerk und von für Sie  
kostenlosen kompetenten  
Weiterbildungskursen.  
Die Arbeit im Team macht  
Spass.  
Information:  
Sonja Pflugar Hofer, Präsi-  
dentin SKF NW / 079 480 66 37

# AZA 6377 Seelisberg

erscheint 14täglich

## BABYSITTERLISTE 2012

*Folgende drei Mädchen haben den schweizerischen Rotkreuz-Kurs für Babysitting abgeschlossen:*

<b>Xenia Dittli</b>	<b>Bitzistr. 8</b>	<b>Tel 041 820 64 40</b>
<b>Yara Schläpfer</b>	<b>Obere Hofstattstr. 3</b>	<b>Tel. 041 620 87 30</b>
<b>Rahel Aschwanden</b>	<b>Zingelstr. 3</b>	<b>Tel. 041 820 30 60</b>

Wir gratulieren ihnen und wir hoffen, dass sie davon Gebrauch machen können.

Diese drei Mädchen haben den Kurs 2010 abgeschlossen:

<b>Marlene Truttmann</b>	<b>Zingelstr. 1</b>	<b>Tel. 041 820 41 19</b>
<b>Assunta Truttmann</b>	<b>Wissigstr. 4</b>	<b>Tel. 041 820 41 68</b>
<b>Selina Aschwanden</b>	<b>Zingelstr. 3</b>	<b>Tel. 041 820 30 60</b>

Sie freuen sich auf einen Einsatz bei Ihnen zu Hause.

Frauengemeinschaft Seelisberg

## Keramik-Schmuck

### **Herstellung von Halskette, Armband, Girlande oder Windlicht.**

Datum: Dienstag, 01.05.2012

Zeit: 19 – 22 Uhr

Kosten: 25 Franken zuzüglich Material

Ort: Creativ-Oase, Sandra Würsch, Sagendorfstr. 26, Emmetten

Anmeldung: bis Montag, 23.04.2012 an Luzia Herger 041 620 12 81

### **Herzlichen Dank den fleissigen Strickerinnen!**

Die Missionspulloverli sehen grossartig aus. Bereits schauen wir motiviert dem nächsten Projekt entgegen und ich hoffe, dass wiederum viele StrickerInnen mitmachen.

Irma Waser

